

## **Enovos Energie Deutschland schließt weitere PPAs mit Industriekunden ab. Der Grünstrom kommt aus der Eifel.**

In der Südeifel entstehen in den nächsten Monaten insgesamt elf Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von ca. 200 GWh/Jahr. Verantwortlich für Planung, Bau und Betrieb der Anlagen sowie die Vermarktung des grünen Stroms ist die Solarkraftwerke Südeifel GmbH & Co KG. Ein Großteil der Jahresmenge wurde jetzt in Form von PPAs mit drei Unternehmen vertraglich fixiert. Eines davon ist die Enovos Energie Deutschland GmbH (EED), die sich als Spezialist für PPAs im deutschen Energiemarkt etabliert und in der Vergangenheit zahlreiche PPAs mit namhaften deutschen Unternehmen abgeschlossen hat.

Vertragspartner der EED und Abnehmer der Grünstrommengen sind die Siemens AG (39,1 GWh/Jahr), die Nordzucker AG (15 GWh/Jahr) und die Freudenberg Service KG (14,6 GWh/Jahr). Die beiden Letzteren haben bereits PPAs mit der EED abgeschlossen.

„Unser zweites PPA in Deutschland ist ein wichtiger Baustein auf unserem Weg zu 100 % CO<sub>2</sub> freier Stromversorgung in 2030“, freut sich Norbert Fuchs, zuständig für den Stromeinkauf bei Siemens und fügt hinzu, „darüber hinaus ist es ein weiterer Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit.“

Dr. Lars Gorissen, CEO von Nordzucker, stellt fest: „Nachhaltigkeit in allen Bereichen unseres Geschäfts ist Teil der Strategie der Nordzucker AG. Das PPA mit EED trägt dazu bei, unsere ambitionierten Ziele zu erreichen und Nordzucker vollständig auf erneuerbare Energien umzustellen. Wir zählen dabei auf langfristige Partnerschaften.“

„Wir nehmen Klimaschutz ernst. Mit PPAs erreichen wir unsere Klimaschutzziele und tragen zudem zur Dekarbonisierung der Industrie und zum Ausbau der erneuerbaren Energien im Allgemeinen bei“, sagt Martin Skrobisch, Leiter des Stromeinkaufs für die Freudenberg-Gruppe. „Alle unsere rund 50 deutschen Standorte werden bis 2023 zu 100 % Grünstrom beziehen. Dieser – mittlerweile achte – PPA mit Enovos macht das möglich.“

Andreas Loh, Geschäftsführer der Enovos Energie Deutschland GmbH, stellt fest, dass physische PPAs aus erneuerbaren Anlagen den Stromabnehmern neben dem Zugang zu erneuerbaren Energien auch eine langfristige finanzielle Preissicherheit bieten. Diese Argumente seien auch ausschlaggebend für die große Nachfrage nach PPAs. So hätte die EED noch weitaus größere Mengen aus den Südeifel-Parks verkaufen können. Zudem verweist er auf die besondere Situation in der Eifel. Das Projekt sei ein Musterbeispiel für die Sonderstellung der Enovos Gesellschaften in Deutschland bei den Erneuerbaren.

Die Enovos Energie Deutschland GmbH, die Enovos Renewables GmbH – sie ist Haupt-Gesellschafterin bei der Solarkraftwerke Südeifel GmbH & Co KG –, die Enovos Renewables O&M GmbH und der Projektierer WES Green decken gemeinsam die komplette Wertschöpfungskette ab: von der Projektierung und Planung über den Bau und die technische Betriebsführung der Anlagen bis hin zur Integration der Grünstrommengen in die Lieferung an die Endkunden.

EED/001/19.07.2022

## Über Enovos Energie Deutschland

Die Enovos Energie Deutschland GmbH ist die Vertriebsgesellschaft der Encevo Deutschland GmbH. Sie beliefert Industrieunternehmen, Filialisten und Stadtwerke mit Strom, Gas und energienahen Dienstleistungen. Gemeinsam mit ihnen entwickelt ein Team erfahrener Energieexperten maßgeschneiderte Lösungen und bringt dabei detaillierte Marktkenntnisse und vor allem ein hohes Maß an Flexibilität ein. Die Unterstützung der Kunden auf dem Weg zur CO<sub>2</sub>-Neutralität und zur Versorgung mit Ökostrom (sog. PPA) spielt dabei eine immer wichtigere Rolle.

Die Encevo Deutschland GmbH ist Teil der Encevo-Gruppe, die ihren Hauptsitz in Luxemburg hat. Die Encevo-Gruppe beschäftigt derzeit mehr als 2.000 Mitarbeiter, besitzt über 330.000 Lieferpunkte (Strom und Erdgas) und betreibt mehr als 10.473 km Strom- und über 3.700 km Gaspipelines. Mehr Informationen unter <https://www.enovos.de>

### Pressekontakt:

Dr. Stephan Oberhauser  
**Encevo Deutschland GmbH**  
Leiter Kommunikation & Marketing  
T +49 (0)681 8105-549  
M +49 (0)160 9288 7322  
[stephan.oberhauser@encevo.de](mailto:stephan.oberhauser@encevo.de)